



STVV: 15.7.2021, Top: 20 B Plan BF 20 Neubau Kita Fehlheim

Rede von: Antje Adam

Sehr geehrte Stadtverordnetenvorsteherin,

Sehr geehrte Damen und Herren,

Die neuen Ortsbeiräte Schwanheim und Fehlheim haben ihre Zustimmung zur gemeinsamen Kita versagt:

Für uns Grüne ist die Bebauung an der vorgesehenen Stelle ein absoluter Tabubruch. Es werden weitere Freifläche im Außenbereich in Anspruch genommen, ausgerechnet in einem für den Naturschutz besonders bedeutsamen Gebiet, und obwohl besser geeignete Flächen zur Verfügung stehen. Die Naturschutzverbände führen zu der ökologischen Bedeutung dieser Altneckarlandschaft aus: „Es handelt sich um ein Grünlandband, regional von größter Bedeutung für den Landschaftsschutz und für den Natur- und Artenschutz. Viele bestandsbedrohte Tier- und Pflanzenarten benötigen diesen Grünkorridor für den Austausch und die Wanderungen.“ ...“Eingriffe in diese Zone sind nicht wirklich ausgleichbar wie etwa ein Acker oder ein Stück Wald, den man an anderer Stelle wieder anlegen kann. Das Altneckarried ist dagegen ein einmaliges Naturerbe. Man kann es nicht ersetzen, nur zerstören. Wir müssen fürchten, dass mit einem ersten Zugriff auf die Niederungsflächen bald schon weitere Begehrlichkeiten geweckt werden, die die naturnahen Flächen nutzen wollen.“

Aus meiner persönlichen Sicht sind auch die zu erwartenden Gründungskosten unwägbare. Bei 1000qm Grundfläche können da schon mal bei 300-400 T€, zu Buche schlagen, wenn eine Pfahlgründung zu erwarten ist.

Dann fallen uns noch die bisherigen kirchlichen Träger mit ihrem Beitrag von 80.000,-€ pro Jahr weg, wenn die neue Großkita unter städtischer Trägerschaft fällt. Das klingt alles nach keinem guten Plan.

Wir sehen hier nur die Planung vom Sommer 2020 für umsetzbar:

Für jeden Stadtteil Fehlheim und Schwanheim eine eigene KITA. Somit zwei Kitas eine mit 5 Gruppen in Fehlheim und eine mit 2 Gruppen in Schwanheim.